

KURZ NOTIERT

- Zulageberechtigten Beschäftigten der Zollverwaltung, welche die Gesundheitsbehörden der Länder oder des Bundes unterstützen, werden alle Stellenzulagen weiter gewährt, bis dieses Bedürfnis nicht mehr gegeben ist. Unser Kollege Hans Eich (BDZ) aus dem Vorstand des HPR beim BMF hat diesbezüglich gegenüber der Abteilung Z die Klärung im Erlasswege angestoßen.
- Unser Personalratsvorsitzender Florian Preißner (BDZ) hat im Gespräch mit dem Dienststellenleiter LRD Markus Tönsgelermann angeregt, die Anmietung weiterer Parkplätze in der Tiefgarage P8 und auf der Parkfläche P44 zu prüfen. Der Dienststellenleiter hat die Prüfung zugesagt.
- Die Anzahl der (Notfall-)Betreuungsplätze für Kinder unserer Beschäftigten im Fluggilad wird ab Januar 2021 reduziert. Sollten die Nutzungszahlen wieder steigen, wäre eine Anpassung des Kontingents jederzeit möglich. Kurzfristige Engpässe sind nicht zu befürchten, da das Stundenkonto genügend angesparte Betreuungseinheiten aufweist.
- Das BMI hat Anpassungen der Regelungen zur Gewährung von Sonderurlaub zur Sicherstellung der Pflege und Betreuung von Angehörigen sowie zur Betreuung erkrankter Kinder erlassen. <https://www.bdz.eu/medien/nachrichten/detail/news/bmi-trifft-vorgriiffsregelung-zum-sonderurlaub.html>
- Äußerung gem. § 82 BPersVG zur
 - Erstellung eines Konzeptes für den effektiven und effizienten Einsatz von Zollhundeteams

Sitzung vom 09.11.2020

- ✓ 18 Beförderungen behandelt
- ✓ 5 Auswahlentscheidungen auf bundesweite Stellenausschreibungen behandelt
- ✓ 3 vorübergehende Umsetzungen behandelt
- ✓ 14 Fortbildungsveranstaltungen behandelt
- ✓ 1 Zuordnung an die WZO behandelt
- ✓ 5 Unterstützungsanträge behandelt
- ✓ 1 Höhergruppierung behandelt
- ✓ Einrichtung von 9 Arbeitsplätzen im Geb. 123 behandelt
- ✓ PV 2/2020 entfällt Covid-19-bedingt
- ✓ Bekanntgabe der Sitzungstermine 2021

Prüfung der Filterung der Raumluft in Bürobereichen ohne Fenster bzw. Lüftungsmöglichkeiten angeregt

Fachgerechtes und intensives Lüften ist unbestritten ein wichtiger Beitrag zum Infektionsschutz, insbesondere in mehrfach belegten Räumen. Doch was, wenn die Büros über keine Fenster verfügen oder vorhandene Fenster nicht geöffnet werden können? Dies ist unter anderem in angemieteten Büroflächen am Frankfurter Flughafen der Fall. Der Personalrat hat sich diesbezüglich mit Maßnahmen zur Filterung der Raumluft im Hinblick auf die mögliche Kontamination durch Covid-19-Viren befasst und sich mit Prüfungsbitten an die Dienststellenleitung gewandt. Unter anderen wird die Frage aufgeworfen, ob durch die Umluftanlage der Fraport AG am Frankfurter Flughafen bereits eine Reinigung der angesaugten Luft mittels High Efficiency Particulate Air (HEPA) Filter der Klasse H13 oder H14 erfolgt oder der Einsatz der vorgenannten Filter geplant ist. Sollte die Antwort negativ ausfallen, bittet der Personalrat um Prüfung des Einsatzes von mobilen Luftreinigern (MLR) mit entsprechenden HEPA-Filtern in Diensträumen ohne Lüftungsmöglichkeit. In einer aktuellen Bewertung der Bundesregierung zum Beitrag der MRL zum Infektionsschutz wird die Notwendigkeit eines breiten und flächendeckenden Nachrüstens mit MLR allein aus Gründen des Infektionsschutzes aus fachlicher Sicht verneint. Gleichzeitig wird jedoch festgehalten, dass zusätzliche technische Lüftungsmaßnahmen in Einzelfällen für Räume mit unzureichenden bauseitigen Lüftungsmöglichkeiten erforderlich sein können.



Mobile Luftreiniger wie beispielsweise die Modelle X45, X80 und X200 der deutschen Firma Ulmair könnten in Diensträumen ohne Lüftungsmöglichkeit dabei helfen, die Luft von Viren zu säubern. Quelle: www.ulmair.de

Neverending Story: Mängel im Bürogebäude Arabella Center

Die Beseitigung der noch immer bestehenden Mängel in den angemieteten Räumlichkeiten im Arabella-Center beschäftigen uns noch immer. Unter anderem ist eine Reparatur der Außen-Jalousien auf der Gebäude-Südseite in Teilbereich vom 18. - 22. OG noch nicht erfolgt. Um sicherstellen zu können, dass die vor Ort eingesetzten Kolleginnen und Kollegen im nächsten Jahr bei Anstieg der Temperaturen endlich durch funktionstüchtige Außen-Jalousien vor starker Sonneneinstrahlung und Hitzeentwicklung geschützt werden, hat die BDZ-Fraktion eine von der BIMA einzuholende Prognose der zu erwartenden Instandsetzungsdauer angeregt.

Monatsgespräch mit dem Dienststellenleiter

Im Rahmen des Monatsgespräches mit dem Dienststellenleiter LRD Markus Tönsgelermann am 09.11.2020 erfolgte ein Austausch zu den Maßnahmen der Dienststelle im Hinblick auf die Entwicklung der Covid-19-Pandemie (u.a. Covid-19-Testungen, Kohortenbildung, Bereitschaftsdienste), zu den organisatorischen und personellen Vorbereitungen auf einen möglichen harten BREXIT zum 01.01.2021 (u.a. erfolgreicher BREXIT-Lasttest, Verstärkungsmaßnahmen), zum Sachstand des beantragten Einbaus fester Sicherheitsscheiben für Counterarbeitsplätze und Bürotresen aus Gründen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes sowie der Sicherheit der Beschäftigten und zu der in den Startlöchern stehenden Umfrage „Gleitzeit oder Flexzeit“ (Information zur Umfrage erfolgt in Kürze an alle Beschäftigten mit Gleitzeit per E-Mail, Stimmzettel und Synopse wird mit übersandt, Fristende: 21.12.2020).

BDZ-Mitglieder im Personalrat beim HZA Frankfurt am Main
Lyoner Stern 3.OG / 3054
Hahnstraße 68 - 70
60528 Frankfurt am Main
Tel: 069 / 257829 -3196
personalrat@bdz-fra.de

Bei Fragen, Anregungen oder Problemen stehen Ihnen die BDZ-Mitglieder im Personalrat gerne für ein Gespräch im Lyoner Stern oder nach Rücksprache auch in Ihrem Arbeitsgebiet zur Verfügung.

Verfasser im Sinne des Presserechts:

Vorstand des BDZ Ortsverband Frankfurt am Main (Flughafen)



Florian Preißner
ÖPR-Vorsitzender



Christian-G. Bruchert
Vorstand



Maria Höcher
Vorstand



Carsten Friedrich



Alfred Benischke



Söhnke Fey



Carmen Goßmann

DANK

an alle Kollegen(innen)
des HZA Frankfurt/Main
die trotz der

Corona-Pandemie
im Einsatz sind!

Wir wünschen euch
und euren Familien:

BLEIBT GESUND!



dbb
beamtenbund
und tarifunion